



Das Reduit Tilly ist ein Festungsbau aus dem 19. Jahrhundert. Mit der Grundsteinlegung im Jahr 1828 begann der Wiederaufbau der Festung Ingolstadt. Die einzelnen Räume, sogenannte Kasematten, waren ursprünglich Aufstellungsräume für Kanonen. Heute erweist sich diese Raumfolge als vorzügliches Gliedermittel für die Themen der Ausstellung und den zeitlichen Fluss des historischen Geschehens.

Treibbild
 Gasangriff, Ölgemälde von Max Rabes, nach 1917
 1 Auf diesem Gruppenfoto bayerischer Infanteristen wurden die Toten markiert. Wie die verschiedenen dabei verwendeten Stifte zeigen, wurde die Aufnahme laufend aktualisiert.
 2 Regen war für die Schützen-Gräben manchmal genauso zerstörerisch wie feindliche Artillerie
 3 Französische Fliegerbombe, die 1916 auf München abgeworfen wurde. Ohne zu explodieren fiel sie in einen Brunnen am Sendlingertorplatz.



Im Reduit Tilly zeigt das Bayerische Armeemuseum die größte Dauerausstellung zum Ersten Weltkrieg in Deutschland. Sie beginnt mit der Gründung des Deutschen Reiches im Jahr 1871 und endet mit der Umgestaltung Europas durch die Sieger des Weltkriegs. Auf 1.500 Quadratmetern werden in 30 Räumen 1.500 Objekte präsentiert und erläutert. Die militärischen Ereignisse des Krieges werden eingebettet in seine politische, wirtschaftliche und ideologische Geschichte.

Neben klassischen Militaria wie Uniformen, Orden, Fahnen und Waffen findet der Besucher auch zahlreiche zeitgenössische Gemälde, Plakate, Zeitungen, Fotografien und Erinnerungstücke. Der Kern der Sammlung des 1879 in München gegründeten Museums geht noch auf die Kriegszeit selbst zurück und umfasst einzigartige Stücke. Eine Reliekkarte von Verdun, damals von einer bayerischen Vermessungsabteilung angefertigt, zeigt plastisch die Topografie des Schlachtfelds, auf dem auch viele bayerische Soldaten gekämpft und gelitten haben.



Der Katalog zur Dauerausstellung zeigt 100 Objekte aus dem Museum mit zahlreichen begleitenden und erläuternden Fotos aus den Sammlungen des Hauses.
 Preis: 22,50 €

Gruppenführungen
 Dauer ca. 2 Stunden (max. 25 Personen)
 45,00 € je Gruppe (zusätzlich zum Eintritt)
 Terminvereinbarung über das Museum

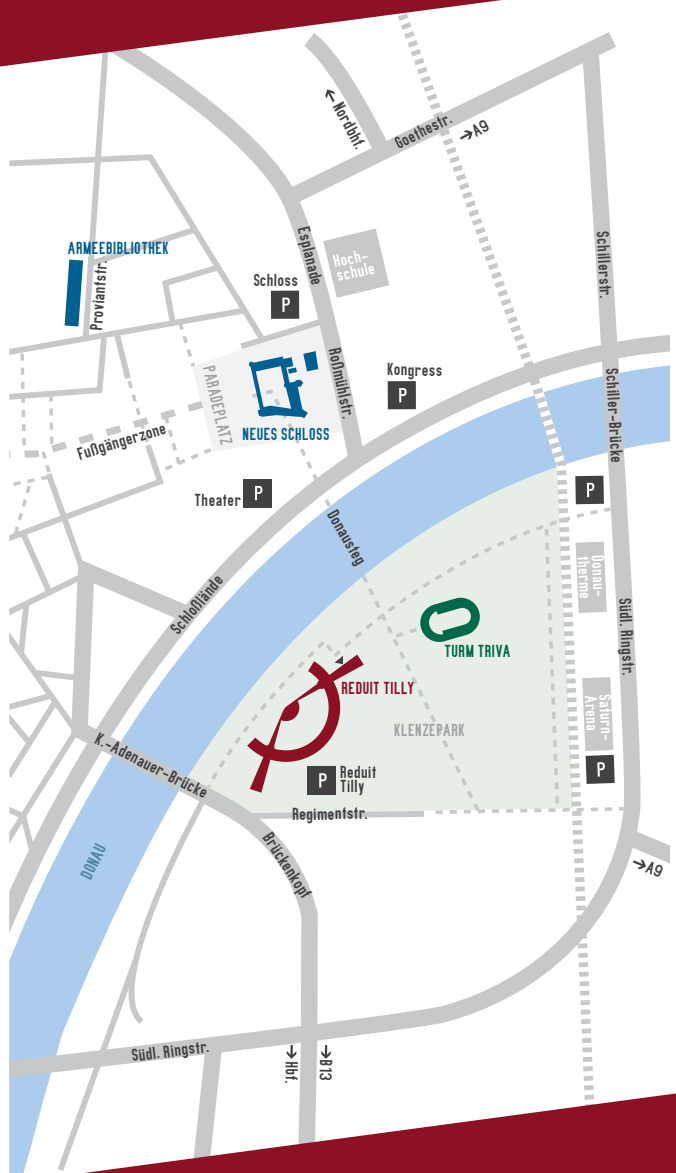
Schülerführungen durch das Museums-Pädagogische Zentrum (MPZ)
 Dauer 60, 90 oder 120 Min sind möglich
 Terminvereinbarung und Kosten über das MPZ
 Tel.: 089-121323-23 bzw. -24

Bayerisches Armeemuseum
 Paradeplatz 4
 85049 Ingolstadt
 Telefon: +49 (0)841-9377-0
 Fax: +49 (0)841-9377-200
 info@armeemuseum.de

Eintrittspreise
Reduit Tilly
 3,50 €, ermäßigt 3,00 €, sonntags 1,00 €

Kombikarte (Reduit Tilly und Turm Triva):
 7,00 €, ermäßigt 5,00 €
 Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei

Öffnungszeiten:
 Di - Fr 9.00 - 17.30 Uhr
 Sa - So 10.00 - 17.30 Uhr



BAYERISCHES ARMEEMUSEUM



Das Museum des Ersten Weltkriegs

Reduit Tilly Ingolstadt



Ballonkorb
Fesselballons dienten als Beobachtungsplattform.



Schützengraben
Ein Raum ist einem Schützengraben nachgebildet.



Eisernes Kreuz
Eine Kriegszeichnung wird zum nationalen Symbol.



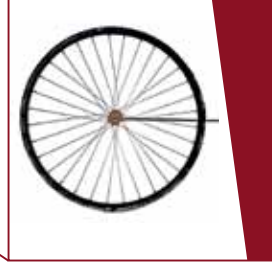
Stiefel
Die Sohlen der Militärstiefel waren mit Nägeln beschlagen.



Wandteller
Der populärste deutsche Heerführer war Hindenburg.



Flugzeugmodell
Jagdflugzeug Albatros D.V von 1917.



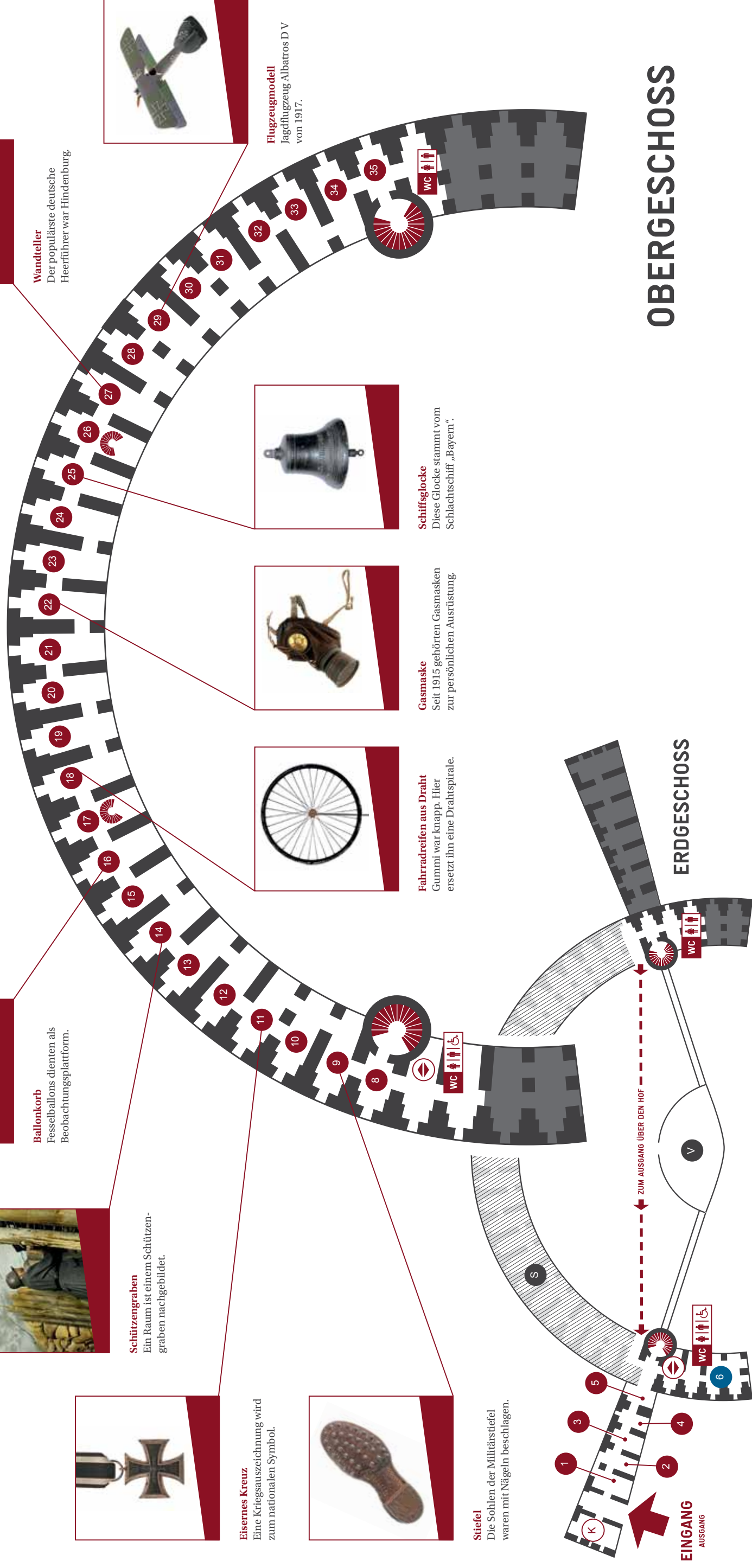
Fahrradreifen aus Draht
Gummi war knapp. Hier ersetzt ihn eine Drahtspirale.



Gasmasken
Seit 1915 gehörten Gasmasken zur persönlichen Ausrüstung.



Schiffsglocke
Diese Glocke stammt vom Schlachtschiff „Bayern“.



OBERGESCHOSS

- 1** Das Deutsche Reich 1871 - 1890
- 2** Soldat und Gesellschaft
- 3** Militär und Tradition
- 4** Entwicklung der Kriegstechnik
- 5** Das Deutsche Reich 1890 - 1914
- 6** **Dauerausstellung:** Offizierslehre und Widerstand. Das Reiterregiment 17 und der Staatsstreik vom 20. Juli 1944
- 7** Krieg der Kulturen
- 8** Sarajewo
- 9** Krise und Kriegsausbruch
- 10** Westfront 1914
- 11** Ostfront 1914
- 12** Bilanz 1914
- 13** Artillerie und Maschinengewehr
- 14** Schützengraben, Waffen des Grabenkrieges
- 15** Frühe Luftwaffe
- 16** **Dauerausstellung:** Das Reiterregiment 17 und der Staatsstreik vom 20. Juli 1944
- 17** Krieg der Kulturen
- 18** Blockade und Kriegszwangswirtschaft
- 19** 1915 - der Krieg dauert an
- 20** Materialschlacht
- 21** Etappe
- 22** Der Mensch im Krieg
- 23** Marine und Kolonien
- 24** Die Millionenheere der Verwundeten und Gefangenen
- 25** Die 3. Oberste Heeresleitung
- 26** Innere Entwicklung Deutschlands
- 27** Ereignisse 1917/18
- 28** Die Niederlage 1918
- 29** Luftkrieg
- 30** Transportwesen und Nachrichtenübermittlung
- 31** 1917 - Jahr der Entscheidungen
- 32** Ereignisse 1917/18
- 33** Die Niederlage 1918
- 34** Bilanz
- 35** Ausblick
- S** Sonderausstellungen
- V** Vorragsraum

Bayerisches Armeemuseum
Reduit Tilly Der Erste Weltkrieg

- K** Kasse
- A** Aufzug
- w** wechselnde Sonderausstellungen
- T** Treppenhaus